

Drei Gesamtsiege für Adler aus Rückershausen

Mia Abrams, Marcel Dickhaut und Pascal Horn gewinnen Nord-Westdeutsche Mattenschanzentournee

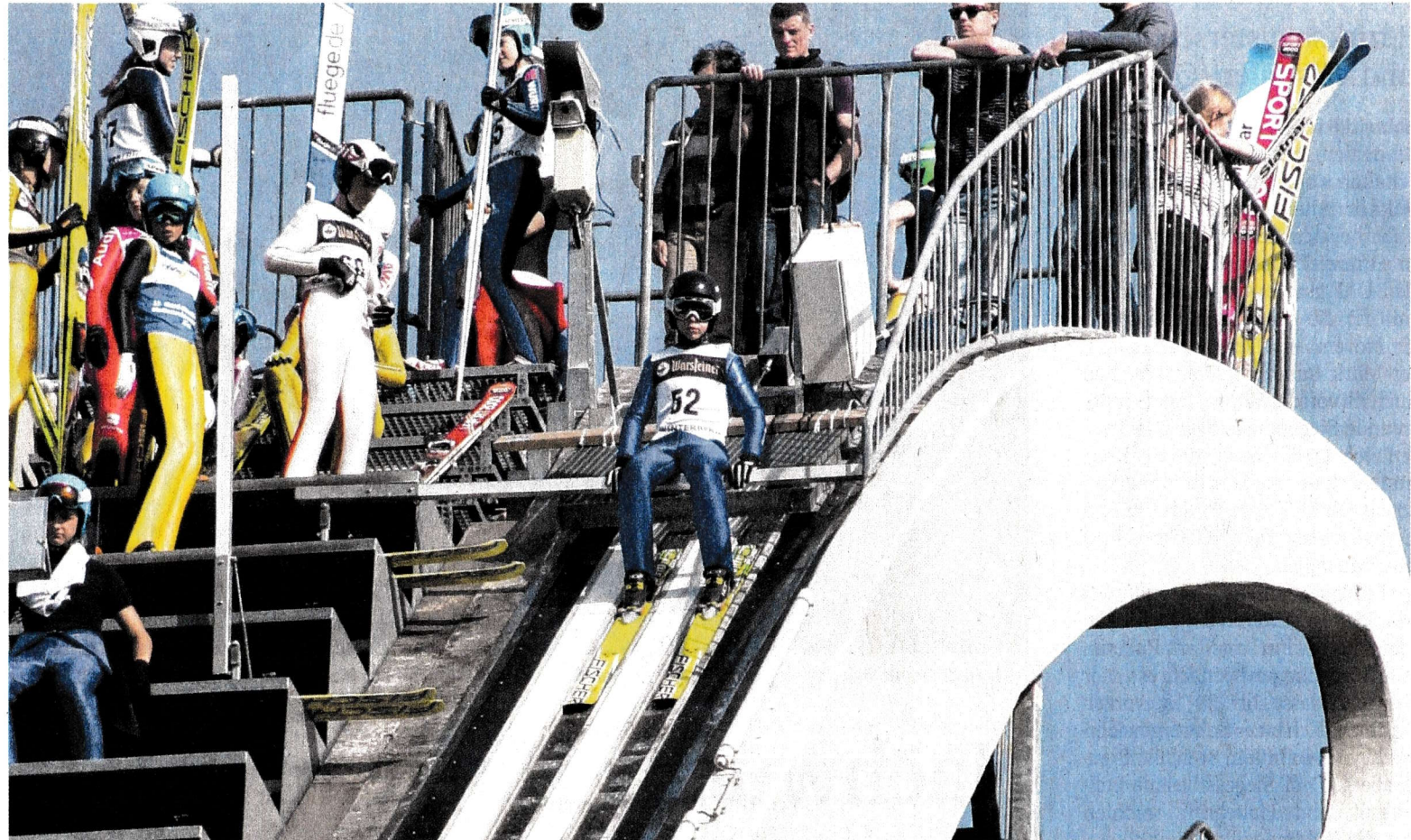
Von Mark Simon Wolf

Winterberg/Meinerzhagen. Auf dem Treppchen bei der Siegerehrung strahlten Mia Abrams, Marcel Dickhaut, Pascal Horn und Ekkehard Grünert um die Wette – die drei Skispringer des SC Rückerhausen sowie Grünert, der für den Skiclub Lützel abhebt, hatten sich dank souveränen Sprüngen in ihren Klassen den Gesamtsieg bei der 36. Nord-Westdeutsche Mattenschanzentournee im Skispringen gesichert. Entscheidend für die Wertungen der insgesamt sechs Springen der Tournee waren an diesem Wochenende die zwei Wettkämpfe in Winterberg am Samstag und in Meinerzhagen am Sonntag.

„Wir wollten sehen, wo wir aktuell stehen und da können wir resümieren, dass unsere Skispringer sich auf einem guten Weg befinden“, erklärte SC-Trainer Thomas Wunderlich, den Vergleich seiner Nordischen Kombinierer mit den reinen Spezialspringern.

5. Springen in Winterberg

In Winterberg stand für die SCR-Trainer Wunderlich und Volker Müller viel Arbeit an: Insgesamt 13



Gleich geht es los: In 81 Meter Höhe wartet Skispringer Mika Wunderlich (in blau) auf die Startfreigabe. Auf der St. Georg Großschanze in Winterberg sichert sich der Adler des SC Rückerhausen mit je einem Sprung auf 78,5 und 80,5 Meter den zweiten Rang hinter Lukas Nellenschulte.

FOTOS: JAN SIMON SCHÄFER

Teilnehmer, die auf vier unterschiedlichen Schanzen sprangen, wurden von den Trainern betreut.

Auf der St.-Georg-Großschanze, die 81 Meter misst, sicherte sich Pascal Horn in der Klasse Jugend X 16/17/18 mit zwei Sprüngen auf 71 und 70 Meter (176,0 Punkte) den Sieg vor Vereinskamerad Torben Wunderlich, der nach 62,5 und 66,5 Meter auf 148,5 Punkte kam. Somit war bereits vor dem Springen in Meinerzhagen klar, dass die Gesamtwertung nur ein Springer des SC Rückerhausen gewinnen würde. In der Schüler 14/15 war hingegen Lukas Nellenschulte (SK Winterberg, 229,5 Punkte) wie schon in den vorherigen Springen eine Nummer zu groß für die SCR-Adler Mika Wunderlich (213,0), Lukas Wied (195,0) und Ryan Horn (179,5).

Spannend versprach hier der Kampf um die Plätze zwei und drei in Meinerzhagen.

Ähnlich chancenlos war Emily Schneider (Schülerinnen 14/15/16), die sich Michelle Göbel (SC Willingen, 211,5) mit 180,5 Punkten deutlich geschlagen geben musste. Auf den vier kleineren



Die Skispringer des SC Rückerhausen präsentieren nach der Siegerehrung in Meinerzhagen ihre Urkunden und Pokale für den Tages- und/oder Gesamtsieg.

Schanzen am Herloh in Winterberg sicherte sich Marcel Dickhaut (Schüler 10 von der 20-Meter-Schanze mit 225,1 Punkten souverän den 1. Platz. Mia Abrams, die Erste bei den Schülerinnen 10 wurde (193,5 Punkte), profitierte von einem Sturz von Frida Charlotte Müller im zweiten Sprung (170,3), und übernahm das Trikot der Tournee-Führenden.

6. Springen in Meinerzhagen

Einen Tag später sorgte Pascal Horn in der Jugend 16/17 für den Gesamtsieg. Mit zwei Sprüngen von der 62m-Schanze über 58,5 und 63,0 Metern (215,5 Punkte), entschied er das vereinsinterne Duell mit Torben Wunderlich (158,9) klar für sich. In der Gesamtwertung lag letztlich Horn 145,1 Punkte vor Wunderlich.

Ekkehard Grünert, der in Winter-

Sean Steenbakkers hat großes Potenzial

■ SCR-Springer **Sean Steenbakkers** holte bei den S12/13 in Winterberg den **neunten** (180,3 Punkte) und in Meinerzhagen den **zweiten Rang** (210,1).

■ In der Gesamtwertung landete der Niederländer **auf Platz drei**.

■ Wunderlich bescheinigt ihm **großes Potenzial**, doch wohnt er in Holland und ist **nur am Wochenende in Rückerhausen**.

„Unsere Springer befinden sich auf einem guten Weg.“

Thomas Wunderlich, Trainer des SC Rückerhausen, über den Zustand seiner Nordischen-Kombinierer

14/15/16) landete mit 165,8 Punkten als Zweite hinter Michelle Göbel (SC Willingen, 184,8), die auch souverän die Tournee gewann.

Dickhaut, der sich erneut den Tagessieg sicherte (230,4) und somit auch im Gesamtklassament ganz oben stand, bot erneut eine souveräne Vorstellung. Allerdings war der SCR-Springer Nutznießer davon, dass Konkurrenz Luke Duda (SC Buntenbock) das letzte Springen ausließ und so mit 26,6 Punkten Rückstand „nur“ Zweiter wurde. Mia Abrams erlangte von der 12m-Schanze nach Sprüngen auf 10,5 sowie 10 Meter mit 207,6 Punkten den Tagessieg vor Frida Charlotte Müller (204,0). In der Gesamtwertung siegte somit Abrams (1023,3) vor ihrer Vereinskameradin (1021,4).

berg pausiert hatte, sicherte sich bei den Herren nicht nur von der selben Schanze mit 175,5 den Tagessieg, sondern gleichfalls mit satten 228 Punkten Vorsprung vor Axel Dorn (TuS Neuenrade) den Gesamtsieg. Bei den Schülern 14/15 reichte Lukas Wied der Tagessieg (205,1) auch zum Gesamtsieg vor Wunderlich. Es trennten die beiden 25,4 Punkte.

Emily Schneider (Schülerinnen